

Der Seniorenbeirat der Stadt Falkensee wurde im Jahre 2007 von den Seniorinnen und Senioren der Stadt in einer Briefwahl für 5 Jahre gewählt. Die Satzung verpflichtet uns, als unabhängige, parteipolitisch neutrale, konfessionell nicht gebundene Interessenvertretung der älteren Bürger zu wirken.

Um diesem Anliegen gerecht werden zu können, hat der Seniorenbeirat Antrags- und Rederecht in der Stadtverordnetenversammlung und ihren Ausschüssen. In der Satzung ist festgeschrieben, dass der Seniorenbeirat zu allen Belangen, die die älteren Bürger betreffen, gehört wird (vgl. Seniorenbeiratssatzung).

In einer Beratung des Landrates Dr. Schröder mit Vertretern der Seniorenräte des Havellandes am 24. November 2010 machte er seinen Standpunkt zur Bedeutung der Seniorenräte deutlich. Er bezeichnete sie als **Sprachrohr der Senioren, die die Bedürfnisse und Forderungen der älteren Generation in Politik und Verwaltung einbringen.** Deshalb seien sie die übergeordneten Interessenvertreter der Senioren.

Die Menschen werden älter und wollen die gewonnenen Jahre selbstbestimmt, mobil und mitten in der Gesellschaft verbringen. Um dies zu ermöglichen, wollen wir einen Beitrag leisten.

1

Seniorenbeirat Falkensee im Innenausschuß des Landtages

Aktives Altern in Brandenburg

Das seniorenpolitische Maßnahmenpaket der Landesregierung Brandenburg war Thema der Sitzung des Innenausschusses am 24. 8. 2011. Einige Mitglieder des Seniorenbeirates Falkensee nahmen auf Einladung von Frau Nonnemacher, Mitglied des Landtages, Fraktion Die Grünen, daran teil. Vertreter des Landesseniorenbeirates, die auch gleichzeitig den Seniorenräten ihrer Städte oder Kreise angehören, berichteten über ihre vielfältige ehrenamtliche Arbeit zum Nutzen der Senioren.

Schwerpunkt der Arbeit des Landesseniorenrates sind die Bemühungen, die Probleme der medizinischen, sozialen, kulturellen und mobilen Versorgung der stetig wachsenden Anzahl betreuungsbedürftiger Senioren, besonders in ländlichen Gebieten, zu lösen.

Die Mitglieder des Seniorenbeirates Falkensee nahmen an einer interessanten und informativen Sitzung teil. Im internen Vergleich stellten wir fest, dass die Probleme, die auf Grund des demografischen Wandels gelöst werden müssen, auf allen Ebenen - ob im Land, in den Kreisen oder Kommunen - ähnlich gelagert sind.

Auszeichnung

Die Stadt Falkensee zeichnete die Vorsitzende des Seniorenbeirates, Frau Marianne Majewski, für ihr ehrenamtliches Engagement zum Wohle der Senioren der Stadt mit dem kleinen Bürgerpreis aus.